

Tradition, Unterhaltung und ein Hauch von Frankreich ? der 828.

Hafengeburtstag

03.05.2017



Am Freitag, den 5. Mai startet in Hamburg der 828. Hafengeburtstag. Zum größten Hafenfest der Welt erwarten die Veranstalter in diesem Jahr wieder über eine Million Besucher. Das Programm ist wie immer vielfältig und bunt ? sowohl auf der Wasserseite als auch an Land.

Anmoderation:

Am Freitag, den 5. Mai startet in Hamburg der 828. Hafengeburtstag. Zum größten Hafenfest der Welt erwarten die Veranstalter in diesem Jahr wieder über eine Million Besucher. Hamburgs Bürgermeister Olaf Scholz wird das Fest mit einem Glockenschlag auf der "Rickmer Rickmers" eröffnen. Das Programm ist wie immer vielfältig und bunt ? sowohl auf der Wasserseite als auch an Land.

Jana Fink:

Franziska Hamann, Leiterin Volksfeste der Hamburger Wirtschaftsbehörde hat auch in diesem Jahr wieder ein Strahlen im Gesicht, wenn sie das Programm des Hafengeburtstages vorstellt:

O-Ton

Die Highlights sind natürlich wieder die Einlaufparade, das Schlepperballett und das große Feuerwerk am Sonnabend auf der AIDAprima:

O-Ton

Für Hafenkapitän Jörg Pollmann richtet sich der Fokus natürlich vor allem auf die maritime Seite des größten Hafenfestes der Welt. Denn natürlich sind auch 2017 wieder viele schwimmende Stars mit von der Partie:

O-Ton

Wie man das in der Landessprache macht, übt er dann auch schon mal:

O-Ton

AIDA Cruises, der langjährige Hauptsponsor entert den Hafengeburtstag 2017 gleich mit vier Schiffen.

Hansjörg Kunze von AIDA Cruises:

O-Ton

Partner des Hafengeburtstags ist in diesem Jahr die französische Stadt Nantes, die sich auf der Kehrwiederspitze mit Leckereien, Kultur und jeder Menge Lebensfreude präsentiert. Der Vizebürgermeister André Sobczak, der ? nur mal am Rande ? eigentlich ein Hamburger Jung? ist:

O-Ton

Damit das Fest auch friedlich bleibt, hat die Stadt Hamburg natürlich auch die Sicherheit der Besucher im Blick. Gerade in diesem Jahr, betont Wirtschaftssenator Frank Horch:

O-Ton

Jetzt muss nur noch das Wetter stimmen. Und das sieht zumindest laut Wetterbericht schon mal ganz gut aus.

Jana Fink, Redaktion?. Hamburg